

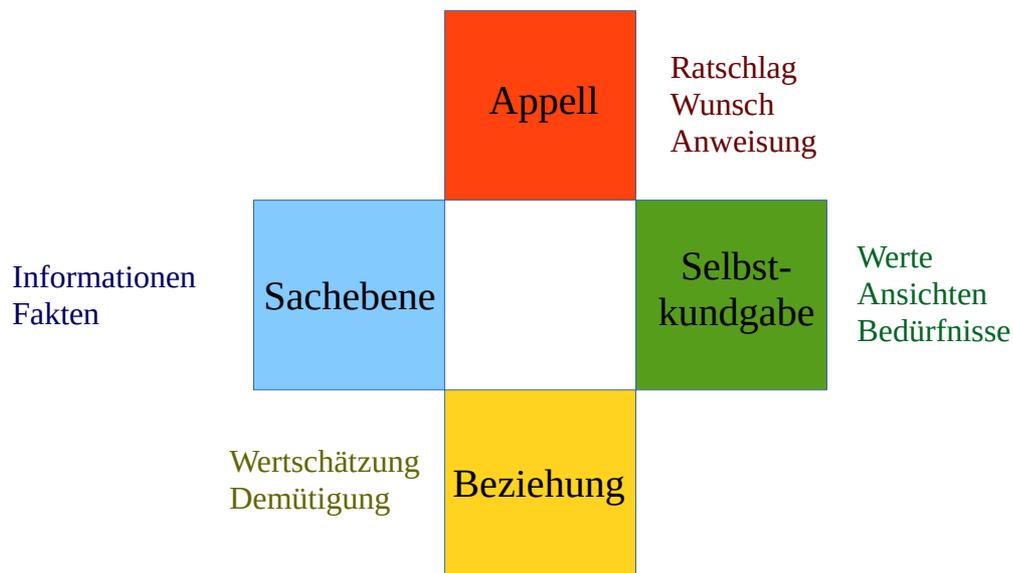
Das Vier-Seiten-Modell

Ein Modell von Friedemann Schulz von Thun

- Ein Kommunikationsmodell von Friedemann Schulz von Thun
- Kommunikation geschieht durch „Sender“ und „Empfänger“
- Sprecher kann auf 4 verschiedenen Ebenen „senden“
- Zuhörer kann auf ebenfalls 4 verschiedenen Ebenen „empfangen“

Die Ebenen:

Jede Nachricht beinhaltet, laut Schulz von Thun, jede dieser 4 Ebenen.



Durch diese 4 Ebenen und die unterschiedliche Gewichtung durch Sender und Empfänger führt Kommunikation meist unumgänglich zu Konflikten. Ein Beispiel:

Frau und Mann sitzen zusammen am Esstisch. Die Frau hat gekocht und der Mann fragt sie:

„Was ist das Grüne in der Soße?“

Der Mann vermittelt damit verschiedene Dinge und es ist nicht genau definiert was er tatsächlich gemeint hat:

Sachebene

Da ist was Grünes.

Selbstoffenbarung

Ich weiß nicht, was es ist.

Beziehung

Du wirst es wissen.

Appell

Sag mir, was es ist!

Wie vorhin schon erwähnt kann auch der Empfänger, also die Frau, die Nachricht auf den 4 Ebenen auffassen:

Sachebene	Da ist was Grünes.
Selbstoffenbarung	Mir schmeckt das nicht.
Beziehung	Du bist eine miese Köchin!
Appell	Lass nächstes Mal das Grüne weg!

An diesem Beispiel kann man also gut erkennen, dass Sender und Empfänger zwar das selbe sagen/hören, die Auffassung und Interpretation des Gesagten kann sich jedoch erheblich zwischen Sender und Empfänger unterscheiden. Dadurch können also schnell Missverständnisse entstehen!

Quellen:

- Geldschläger, Jonas: Vier-Ohren-Modell. Internetpublikation unter: <http://wortwuchs.net/vier-ohren-modell/>, Zugriff am 26.11.2015
- Mulzer, Chris: Das 4 Ohren Modell von Schulz von Thun, Kommunikationsmodelle Teil 4. Internetpublikation unter: <https://www.kikidan.com/news/wichtige-kommunikationsmodelle-das-4-ohren-modell-von-schulz-von-thun.html>, Zugriff am 26.11.2015
- Universität Oldenburg: 1.6 Die vier Seiten einer Nachricht. Internetpublikation unter: http://www.germanistik-kommprojekt.uni-oldenburg.de/sites/1/1_06.html, Zugriff am 27.11.2015